

The Heat is on – Something's Cooking Between Us



In diesem Buch serviert Felicia Kingsley uns Lesern eine Mischung aus Romantik, Humor und Spannung. Das Lesen macht ab der ersten Seite viel Freude. Die Spannung fällt durch das Ganze Buch nie ab. Gefallen hat mir die Kombination von FBI-Action mit prickelnder Romantik und einer ordentlichen Portion kulinarischem Flair. Dwight Faraday, Top-Agent und Hobbykoch, erhält den Auftrag, das italienische Restaurant der Familie Villa zu infiltrieren, das unter Verdacht steht, Verbindungen zur New Yorker Unterwelt zu haben. Was zunächst wie ein Routinejob wirkt, wird schnell kompliziert, als Dwight auf Julia trifft, die selbstbewusste Tochter des Restaurantbesitzers, die sich nichts gefallen lässt. Die Chemie zwischen Dwight und Julia ist elektrisierend. Felicia Kingsley versteht es, das Knistern zwischen den beiden mit humorvollen Dialogen und für uns als Leser spannenden Situationen zu inszenieren. Dwight muss nicht nur seine Tarnung wahren, sondern auch sein Herz unter Kontrolle halten. Julia hingegen bleibt stark und unabhängig, was sie zu einer erfrischenden Protagonistin macht. Meiner Meinung nach ein heisser Lesegenuss, der beweist, in dieser Küche brodelt es nicht nur auf dem Herd. Der Roman überzeugt mit einer gelungenen Mischung aus Spannung, Romantik und kulinarischen Details, die die Atmosphäre lebendig machen. Wer Liebesgeschichten mit einem Hauch Gefahr und viel Temperament liebt, wird hier bestens unterhalten.

Felicia Kingsley, The Heat is on – Something's Cooking Between Us, Aufbau Verlage, 11.11.2025, 560 Seiten, Fr. 24.90